# Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO bei der Durchführung von Videokonferenzen

Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre Datenschutzrechte. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

Bitte geben Sie diese Informationen auch Personen weiter, die auf Ihrer Seite im Rahmen der Durchführung des Vertragsverhältnisses einbezogen werden.

1. **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

 Bayerische Jugendring (BJR)

 Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herzog-Heinrich-Straße 7

80336 München

Der Bayerische Jugendring wird gesetzlich vertreten durch den Präsidenten, Philipp Seitz.

1. **Datenschutzbeauftragte:**

Sollten Sie der Auffassung sein, dass eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch den Bayerischen Jugendring gegen datenschutzrechtliche Vorgaben verstößt, können Sie sich an die Datenschutzbeauftragte des Bayerischen Jugendrings wenden:

Datenschutzbeauftragte beim BJR

Frau Barbara Rieser

Herzog-Heinrich-Straße 7

80336 München

Email: rieser.barbara@bjr.de

Telefon: 089-5145812

1. **Zweck der Verarbeitung**

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Dokumentation von Organisationsentscheidungen, der Aufzeichnung als Gedächtnisstütze, der Erstellung von Pressemitteilungen sowie der Ermöglichung der Kommunikation im Rahmen von Home-Office gemacht.

1. **Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**
2. Sämtliche personenbezogenen Daten die während einer Videokonferenz erhoben werden, werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO erhoben, wenn diese zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs, im Zuge der Wahrnehmung der dem Bayerischen Jugendring übertragenen Aufgaben erfolgt.
3. Die Verarbeitung (Erhebung, Speicherung oder teilweiser Mitschnitt) von Videokonferenzen erfolgt nach ausdrücklicher Einwilligung des Betroffenen (Teilnehmenden) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO. Sie dienen dem Bayerischen Jugendring insbesondere zur Dokumentation von Geschäftsvorgängen.
4. **Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten**

Es erfolgt keine Weitergabe personenbezogener Daten.

1. **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**
	1. Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Zweckbindung (Dokumentationspflicht) o.ä.) erforderlich ist. Im Anschluss hieran werden sämtliche damit im Zusammenhang stehende Daten unwiderruflich gelöscht. Außer es steht eine gesetzliche Aufbewahrungs- oder Löschfrist der sofortigen Löschung entgegen.
2. **Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

Sie dazu verpflichtet, die geforderten Daten anzugeben

1. **Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Sämtliche personenbezogene Daten werden aufgrund Art. 6 Abs. 1 lit. e und a DSGVO verarbeitet. Ein Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Datenverarbeitung nicht.

1. **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

1. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
2. Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
3. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
4. Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.